



Liefersituation von Komponenten und Verzögerungen bei Kundenprojekten führen zur Anpassung der Jahresprognose für das Geschäftsjahr 2021/22

le 23 août 2022

MOBOTIX gibt Änderungen in der Umsatz- und Gewinnprognose bekannt, da die Lieferketten bei Kundenprojekten und bei langjährigen Lieferanten aufgrund von Lieferproblemen bei Komponenten schwieriger geworden sind. Mehrere Projekte haben sich durch verzögerte Lieferungen von Komponenten für die Errichtung von Kundenprojekten verschoben.

Im Juli konnten somit Aufträge im Wert von mehr als 2,5 Mio. € aufgrund fehlender Komponenten und Teile wie Halbleiter und bestückte Platinen nicht ausgeliefert werden.

Die Produktionskapazitäten waren somit nicht voll ausgelastet, was sich im Gesamtjahr mit über 2,3 Mio. € negativ auf den Jahresüberschuss von MOBOTIX ausgewirkt hat. Fehlende Deckungsbeiträge aus den entgangenen Umsätzen, gestiegene Rohstoffpreise und die Unterauslastung der Produktion haben zu einem negativen EBIT von -6,6 Mio. € bei einem Umsatz von 40,2 Mio. € zum 30. Juni 2022 beigetragen.

Die Umsatzprognose für das Geschäftsjahr 2021/22 wird somit auf 57 - 59 Mio. € geschätzt, was zu einem geschätzten negativen EBIT von -4 bis -5,5 Mio. € zum 30. September 2022 trotz eines Auftragsbestandes auf Rekordniveau von 4 Mio. € Mitte August führt.

Alle Märkte sind betroffen, insbesondere Europa und der Nahe Osten; die Lagerbestände der Händler insbesondere in den USA und APAC haben sich erhöht und in beiden Regionen wird ein Umsatzwachstum bis Ende September erwartet.

Es wird außerdem erwartet, dass sich die Situation in den Lieferketten im Herbst 2022 allmählich verbessern wird und sich die Projekt Pipelines in den fokussierten vertikalen Märkten, z. B. in den Bereichen Industrie, Energie, Gesundheitswesen und Öffentliche Verwaltungen, weiter erhöhen.

Das Umsatzziel für das neue Geschäftsjahr 2022/23 beginnend ab Oktober 2022 wurde auf der Grundlage aller regionalen Analysen und einem geschätzten Wachstum von 15-20% auf 66-68 Mio. € bei einem EBIT von ca. 2-4 Mio. € festgelegt.

Die Prognosen von dem grössten Kunden Konica Minolta haben sich aufgrund der gestiegenen Umsätze insbesondere in den USA und EMEA nach der weltweiten COVID 19 Pandemie im Geschäftsjahr 2021/22 erhöht. VAXTOR-Lösungen haben mit Wachstum nach der Konsolidierung ebenfalls beigetragen und werden

durch Synergien im Geschäftsjahr 2022/23 in Übereinstimmung mit den Marktprognosen von Marktforschungsunternehmen wie Noveira weiter beschleunigt werden.

Contact

Klaus Kiener

Chief Financial Officer
Phone
+49 6302 9816 3003
klaus.kiener@mobotix.com
Get in contact now

A propos de MOBOTIX AG

MOBOTIX est un fabricant leader de systèmes vidéo IP intelligents de qualité premium et établit des standards en matière de technologies de caméra innovantes et de solutions de sécurité décentralisées offrant un très haut niveau de cybersécurité. MOBOTIX a été fondée en 1999 et son siège social est situé à Langmeil en Allemagne. Forte de son propre département de recherche et développement et de ses produits « Made in Germany ». Des clients du monde entier accordent leur confiance aux produits matériels et logiciels durables et fiables de MOBOTIX. La flexibilité des solutions, l'intelligence intégrée et l'excellente sécurité des données sont appréciées et estimées dans de nombreux secteurs. Les clients faisant appel aux solutions et produits MOBOTIX travaillent dans des domaines tels que la production industrielle, le commerce de détail, la logistique ou encore la santé. Avec ses solides partenariats technologiques internationaux, l'entreprise mise à l'avenir sur l'élargissement de sa plateforme universelle et de nouvelles applications.

Suivez-nous sur:

_ - -

